

Die Stuttgarter Kickers im Stuttgarter Olgahospital -

der vorweihnachtliche Besuch hat Tradition

Am gestrigen Dienstag besuchten die Stuttgarter Kickers kleine Patienten im Olgahospital in Stuttgart. Vollbepackt mit Trinkflaschen der Porsche AG, GAZi-Shirts und signierten Mannschaftspostern konnten die Kickers-Spieler um Tobias Trautner, Christian Giles, Mijo Tunjic, Daniel Niedermann, Shkemb Miftari, Berkant Cetinkaya, David Kammerbauer und Markus Obernosterer die Augen der Kinder zum Strahlen bringen.

„Für viele Kinder sind Sportler große Vorbilder. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst und möchten diese leben“, so Torwart Tobias Trautner. Susanne Dieterich, im Vorstand der Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V., zeigte sich über den Besuch erfreut: „Für die Kinder ist das eine erfreuliche Abwechslung. Wir freuen uns jedes Jahr aufs Neue über den Besuch der Stuttgarter Kickers hier im Hospital.“ Nicht nur die Spieler der Blauen waren anwesend, sondern auch der sportliche Leiter Lutz Siebrecht, der Torwarttrainer Ümit Sahin und der Kickers- Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer: „Wir als Fußballverein sehen uns auch in der sozialen Verantwortung und möchten verschiedene Möglichkeiten dazu nutzen, Gutes zu tun“.

Der Besuch stand im Zeichen des Aufeinandertreffens der kleinen Patienten mit den Fußballern. Am letzten Heimspieltag der Stuttgarter Kickers vor der Winterpause (am 7. Dezember 2019 um 14:00 Uhr gegen FV Ravensburg) wird der Olgäle-Stiftung in der Halbzeitpause dann auch noch ein Scheck überreicht. Die finanzielle Unterstützung seitens der Stuttgarter Kickers wird sich aus Beiträgen der Herz-Sterne-Partner, dem Erlös aus dem Adventskalenderverkauf der Fanabteilung (FAdSKi) und der von den Kickers-Spielern beim Partner Königsbäck gebackenen Zimtsterne, die am kommenden Samstag im GAZi-Stadion auf der Waldau gegen eine Spende zu erhalten sind, zusammensetzen.

Die Olgäle-Stiftung für das kranke Kind e.V. hat es sich seit über 20 Jahren zur Aufgabe gemacht, den Aufenthalt der oft schwerstkranken Kinder im Stuttgarter Olgahospital – unabhängig von deren Krankheitsbild - durch eine kindgerechte Atmosphäre angenehmer zu gestalten, die psychosoziale Betreuung der kleinen Patienten und ihrer Eltern zu verbessern, modernste medizinische Geräte anzuschaffen und Fortbildung und Forschung zu fördern.